

## Lieder und Liedstrophen aus dem Evangelischen Gesangbuch

zum Thema bzw. zu den Stichworten „Schöpfung“ und „Schöpfer“

### I. Übersicht der Lieder zum Themenfeld Schöpfung – Natur - Erde

EG 270	Herr, unser Herrscher, wie herrlich bist du
EG 340	Ich will dem Herrn singen mein Leben lang
EG 432*)	Gott gab uns Atem ( <i>LebensWeisen</i> 88)
EG 445*)	Gott des Himmels und der Erden
EG 454*)	Auf und macht die Herzen weit
EG 455*)	Morgenlicht leuchtet ( <i>LebensWeisen</i> 6)
EG 499*)	Erd und Himmel sollen singen
EG 503*)	Geh aus, mein Herz, und suche Freud ( <i>LebensWeisen</i> 87)
EG 504	Himmel, Erde, Luft und Meer
EG 508	Wir pflügen, und wir streuen
EG 515*)	Laudato si
EG 625	Um Himmelswillen, gebt die Erde nicht auf
EG 640	Du hast uns deine Welt geschenkt
EG 641	Nun steht in Laub und Blüte Ich sing dir mein Lied ( <i>LebensWeisen</i> 48) Wie ein Fest nach langer Trauer ( <i>LebensWeisen</i> 89)

-----  
\*) auch im „Liederbuch für draußen – Feld Wald Wiese“, Strube Edition 1999 veröffentlicht (siehe dazu die Liederbuch-Vorstellung in Thema 3).

### II. Übersicht der Liedstrophen zu den Stichworten „Schöpfung“, „Schöpfer“

EG 142	Gott, aller Schöpfung heiliger Herr (Strophe 1)
EG 212	Voller Freude über dieses Wunder (Strophe 4)
EG 264	Die Kirche steht gegründet (Strophe 1)
EG 271	Wie herrlich gibst du, Herr, dich zu erkennen (Strophe 8)
EG 284	Das ist köstlich, dir zu sagen Lob und Preis (Strophe 3)
EG 301	Danket Gott, denn er ist gut (Strophe 11)
EG 506	Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht (Strophen 1, 4 und 5)
EG 619	Damit aus Fremden Freunde werden (Strophe 5)
EG 641	Nun steht in Laub und Blüte (Strophen 1 und 2)

### III. Liedstrophen

**EG 142** „Gott, aller Schöpfung heilger Herr“  
(Text: Ernst Hofmann 1971/ 1975)

**1.** Gott, aller Schöpfung heilger Herr,  
zu deines Reiches Glanz und Ehr  
hast du der Engel Schar bestellt,  
für hohe Dienste sie erwählt.

**EG 212** „Voller Freude über dieses Wunder“  
(Text: Jürgen Henkys 1982)

**4.** Deine Liebe wirkt die neue Schöpfung,  
öffnet, die sonst fest verschlossen wären,  
eint im Glauben uns mit deinem Christus,  
eint im Glauben uns mit deinem Christus.

**EG 264** „Die Kirche steht gegründet“  
(Text: Anna Thekla von Weling 1898)

**1.** (deutsch) Die Kirche steht gegründet  
allein auf Jesus Christ,  
sie, die des großen Gottes  
erneute Schöpfung ist.  
Vom Himmel kam er nieder  
Und wählte sie zur Braut,  
hat sich mit seinem Blute  
ihr ewig angetraut.

**1.** (englisch) The Church's one foundation  
is Jesus Christ her Lord;  
she is his new creation  
by water and the word:  
From heaven he came and sought her  
to be his holy bride;  
with his own blood he bought her,  
and for her life he died.  
on high may dwell with Thee.

**EG 271** „Wie herrlich gibst du, Herr, dich zu erkennen“  
(Text: Wilhelm Vischer 1944)

**8.** Die ganze Schöpfung soll sich vor ihm beugen,  
Menschen- und Engelzungen es bezeugen,  
dass er ihr Herr zur Ehr des Vaters ist.  
Wie herrlich strahlt dein Name, Jesus Christ!

**EG 284** „Das ist köstlich, dir zu sagen Lob und Preis“  
(Text: Günter Rutenborn 1971/ 1983)

**3.** Wunderbar ist's, wie du täglich Trost gewährst,  
der du uns mit deiner Hände Schöpfung ehrst;  
du schufst alle deine Werke uns zugut,  
und ich bin geborgen stets in deiner Hut.

**EG 301** „Danket Gott, denn er ist gut“  
(Text: Ökumenische Fassung 1971 nach Christoph Johannes Riggerbach 1868)

*Kehrvers:* Danket Gott, denn er ist gut;  
groß ist alles, was er tut.  
Seine Huld währt alle Zeit,  
waltet bis in Ewigkeit.

**11.** Er speist alles, was da lebt.  
Alle Schöpfung ihn erhebt.

**EG 506** „Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht“  
(Text: Christian Fürchtegott Gellert 1757)

**1.** Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht,  
die Weisheit deiner Wege,  
die Liebe, die für alle wacht,  
anbetend überlege:  
so weiß ich, von Bewundrung voll,  
nicht, wie ich dich erheben soll,  
mein Gott, mein Herr und Vater!

**4.** Dich predigt Sonnenschein und Sturm,  
dich preist der Sand am Meere.  
Bringt, ruft auch der geringste Wurm,  
bringt meinem Schöpfer Ehre!  
Mich, ruft der Baum in seiner Pracht,  
mich, ruft die Saat, hat Gott gemacht;  
bringt unserm Schöpfer Ehre!

**5.** Der Mensch, ein Leib, den deine Hand  
so wunderbar bereitet,  
der Mensch, ein Geist, den sein Verstand  
dich zu erkennen leitet:  
der Mensch, der Schöpfung Ruhm und Preis,  
ist sich ein täglicher Beweis  
von deiner Güt und Größe.

**EG 619** „Damit aus Fremden Freunde werden“  
(Text: Rolf Schweizer 1982)

**5.** Damit aus Fremden Freunde werden,  
vertraust du uns die Schöpfung an;  
du formst den Menschen dir zum Bilde,  
mit dir er sie bewahren kann.

**EG 641** „Nun steht in Laub und Blüte“  
(Text: Detlev Block 1978)

**1.** Nun steht in Laub und Blüte,  
Gott Schöpfer, deine Welt.  
Hab Dank für alle Güte,  
die uns die Treue hält.  
Tief unten und hoch oben  
ist Sommer weit und breit.  
Wir freuen uns und loben  
die schöne Jahreszeit.

**2.** Die Sonne, die wir brauchen,  
schenkst du uns unverdient.  
In Duft und Farben tauchen  
will sich das Land und grünt.  
Mit neuerweckten Sinnen  
sehn wir der Schöpfung Lauf.  
Da draußen und da drinnen,  
da atmet alles auf.